

Aus dem niedersächsischen Volksleben.

Das nordwestliche Deutschland, das alte Stammes der Niederachsen, hat bis auf den heutigen Tag am meisten den alten germanischen Charakter...

Auf der Haide ist alleiniger Herr und König der Schiefer, welcher seiner Herde hier ein ausgebreitetes Weidfeld bieten kann.

Unter dem Dorf haben wir uns hier nicht eine Ortschaft mit nahe zusammenstehenden Häusern vorzustellen...

Durch die große Thüre betreten wir zunächst den unteren Teil des Hauses, wo vorläufig der Hof sich ansehmelt...

Verlassen wir den Wamm, so gelangen wir weiter auf die Tanne des Hauses, einen hartgelegenen Lehmboden...

Die genannten drei Theile des Hauses: Wamm, Tanne und Klüch, befinden sich auf einem Flur und gehen, ohne durch Thüren geschieden zu sein...

Hahnen - Sonntag gefeiert. Unter manchen Ceremonien mußte früher ein an einem Baumast aufgehängter Hahn von galoppirenden Reitern heruntergeholt werden.

Ja, auch die Kleinen kommen in ihren Berggängen nicht zu kurz. Alljährlich wird ein Kinder-Schützenfest abgehalten...

Im niedersächsischen Bauernhause treffen wir hinter der Küche die Stuben und Schlafzimmer an. Letztere sind jedoch erst neueren Datums...

Reben dem Wohnhause baut der Norddeutsche auch noch eine Scheune, welche das Winterfutter für's Vieh, sowie den als Brennmaterial verarbeiteten Torf aufnimmt...

Doch auch im Winter herrscht bei ihm keine Untthätigkeit. Es ist der Flachs, jene einfache, bläulich lila-blaue Pflanze...

nen Handmaschinen brechend und auf der Hebel reinigend. An den Wintertagen und langen Abenden sitzt dann die ganze Familie im warmen Stübchen...

Wie bereits erwähnt, bildet das Feuerungsmaterial der Dorf. Dieser wird im Moore, jenen öden ausgehöhlten Landstrecken Norddeutschlands...

Freiwillige Ehen, sogenannte Kindererehen, finden sich heute bei einer großen Anzahl von Naturvölkern; sie sind bei den Juden Europas etwas Gewöhnliches...

des Hauses nach der Conditorei zu folgen und sich auf deren Untstöße mit Süßigkeiten anzufüllen. Sogar in das Hotel folgte er den Leuten und ließ sich, wenn nicht gerade an, so doch unter der table d'hôte nieder.

fänger her, der es gelang den schredlichen Mann gegen ein Geldgeheim zu freilassen seines Gefangenen zu bewegen.

Zum Tode verurtheilt.

Vor mehreren Jahren hielt ich mich im Canton Graubünden in der Schweiz auf. Graubünden ist, wenn ich mich recht erinnere, der einzige Canton, in welchem die Todesstrafe stets beibehalten hat...



Wie gesagt, dieses alte Gesetz wurde in Graubünden nie abgedert, konnte also noch immer in Anwendung gebracht werden.



hald in Erfahrung gebracht, um welche Zeit die Mahlzeiten in dem Hause eingenommen wurden.



Eines Mittags erschien Kid nicht zur gewöhnlichen Zeit im Belvedere, dem Hotel der idyllischen Dame.



— Aus der Schule. Lehrer: „Nun sind wir bei den Ausräufungen angelangt. Diese sind meist der Ausdruck eines schmerzlichen oder freudigen Befähis.“

Hund war ihm in Gerichte beigelegt worden, und es handelte sich, wie man in America sagen würde, um



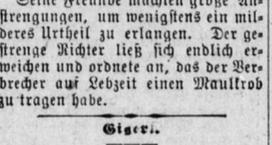
einen „Mord im ersten Grade.“ Kid hatte ein schweres Verbrechen begangen.



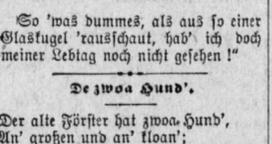
lein schien sich aber wenig um die Angelegenheit zu kümmern, obgleich ihm dieselbe „an den Krallen ging.“



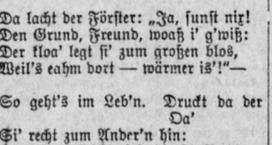
Der Anwalt, ein Freund des Angeklagten, sprach mit ungeschönlcher Ueberzeugungskraft. Seine Worte rührten alle Zuhörer bis auf einen, auf das Fische.



Seine Freunde machten große Anstrengungen, um wenigstens ein milderes Urtheil zu erlangen.

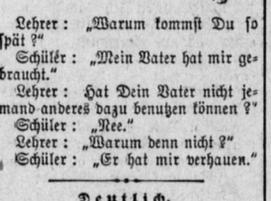
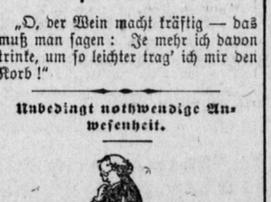


So 'was dummes, als aus so einer Glasstugel 'rausguckt, hab' ich doch meiner Leut' noch nicht gesehen!"



— Individuell. Dienstmädchen: „Madame, 's ist 'n herr drausen, der Sie zu sprechen wünscht.“

Die unverbesserlichen Klatschweiber.



— Plati- und Hochdeutsch. Fremder (auf einem Dorfe zu einem Bauern): Sie sind gewiß auch Raucher; darf ich Ihnen eine Cigarette anbieten?

Ein Concert in 100 Jahren.

„Von einem Wiener „Musik-Bellamy“ ist das folgende witzige Lustspiel aus dem nächsten Jahrhundert, vorgetragen worden.“

Dem Sturmvogel.

Unausrottbar scheint der alte Aberglaube der Matrosenwelt betreffs des sogenanntem Sturmvogels zu sein.

Und obwohl dieser Vogel gahreide nahe Verwandte in anderen Vogelgattungen hat, erstreckt sich dieser gahreide Glaube nur auf die Spezie.

Aber wehe, wenn auch einmal ein wirklicher Sturmvogel erwischt wird! Ein Schiffszug hat einmal im Indischen Ocean dieses „Glück“ und die ganze Mannschaft eruchte ihn in feierlicher Deputation, den Vogel wieder freizulassen.